

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

14.2.1879

28.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 14. Februar 1879.

I. Quartal. 25. Abonnements-Vorstellung.

Marie, die Tochter des Regiments.

Romische Oper in zwei Aufzügen, von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von
K. Gollmick. Musik von Gaetano Donizetti.

Personen:

Die Marchesa von Maggiorivoglio	Fräulein Wabel.
Sulpiz, Sergeant	Herr Speigler.
Tonio, ein Tyroler	Herr Rosenberg.
Marie	Fräulein Bianchi.
Hortensio, der Marchesa Haushofmeister	Herr Morgenweg.
Ein Notar	Herr Consentius.
Ein Korporal	Herr Ludwig.
Ein Bauer	Herr Klages.
Französische Grenadiere. Tyroler Landleute. Herren und Damen. Bediente der Marchesa.	

Die Handlung spielt in Tyrol; der zweite Akt ein Jahr später auf dem Schlosse der Marchesa.

Einlage: Arie aus Linda von Chamounix von Donizetti.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Unpäßlich: Herr Hansen, Herr Grösser.

Preise der Plätze.

Balkon-Bremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 40 Pf.
Bremdenloge II. Rangs 2 " 40 "	Barterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . " 90 "
Bremdenloge im Barterre 2 " 40 "	Logen II. Rangs . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . " 70 "
Logen I. Rangs . . . 3 " — "	Barterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . " 60 "
Balkon 3 " — "	Barterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechsellern kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags bis **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 16. Februar. Vierte Vorstellung außer Abonnement.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.
Elisabeth: Fräulein Korbel.